

# Gumpoldskirchen erleben

## Veranstaltungen von Oktober bis Dezember 2015

### Oktober

- Sa., 3. Union Golf Turnier, Golfplatz Richardhof, 10 Uhr
- Fr., 2. - So., 4. **Ausstellung im Bergerhaus:** Ikebana
- So., 4. **Rote Nasen Lauf**, Start Turnsaal NMS/MMS, Jubiläumsstraße 23, 9 bis 13 Uhr
- Fr., 9. - So., 11. **Ausstellung im Bergerhaus:** Fotoausstellung der Naturfreunde - Fotogruppe, Vernissage  
Fr. 19 Uhr, Sa. und So. 14 bis 20 Uhr
- Sa., 10. - So., 11. **Weinherbst: „Tag der offenen Kellertür“**, die Gumpoldskirchner Winzer laden zum „kostbaren Kulturgenuss“ in ihre Keller ein, 14 bis 20 Uhr
- Fr., 16. - So., 18. **Ausstellung im Bergerhaus:** „Gumpoldskirchner Kunstkreise“: Tag der offenen Ateliers
- Mi., 21. - So., 1.11. **Ausstellung im Bergerhaus:** Sonja Farcher, Aquarelle, Arcylmalereien und Malkurs
- Do., 22. **Peter Meissner & Heinrich Walcher**, Heuriger Thomas Grill, Wienerstraße 81,  
Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt € 12,-

### November

- So., 1. **Allerheiligen**, Gräbersegnung am Friedhof, 15 Uhr
- Mo., 2. **Allerseelen**, feierliches Requiem mit dem Kirchenchor „St. Michael“, Pfarrkirche, 18.30 Uhr
- Fr., 6. „[Wild][Schwein] trifft Wein“: Eröffnung um 17 Uhr am Kirchenplatz mit Platzkonzert
- Sa., 7. **„Sternhüttenwanderung“**, ab 13 Uhr, Treffpunkt Kirchenplatz
- So., 8. **Segnung der Erntegaben** am Kirchenplatz um 9.45 Uhr, anschl. Erntedankhochamt, Parrkirche
- So., 8. **Benefizkonzert der Gumpoldskirchner Spatzen** zugunsten Flüchtlingsinitiative „Gumpoldskirchen hilft“, 18 Uhr, Otto Wagner Kirche, Am Steinhof, Baumgartner Höhe 1, 1140 Wien
- Mi., 11. - So., 22. **Ausstellung im Bergerhaus:** Hermann Grusch, Weihnachtskrippen, Modellbau
- Sa., 14. & So., 15. **Heuriger Spaetrot feiert Leopoldi**, Nachmittage mit Kunsthandwerk, Design, Mode, Wein & Schmankerl, Wienerstraße 1, 11 bis 20 Uhr
- Sa., 21. **Punsch & More**, „Wir Niederösterreicherinnen - ÖVP Frauen Gumpoldskirchen“, Bergerhaus, Schranzenplatz 5, 16 Uhr
- Sa., 21. **Tag der Kirchenmusik „Cäcilia“** mit dem Kirchenchor „St. Michael“, Pfarrkirche, 18.30 Uhr
- So., 22. **Benefizkonzert der Gumpoldskirchner Spatzen** zugunsten Flüchtlingsinitiative „Gumpoldskirchen hilft“, 16 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Stephan in Baden, Pfarrplatz
- Fr., 27. **Kesselpunsch der Pfadfinder**, Arkaden des Rathauses, 18 Uhr
- Sa., 28. **Adventmarkt der Pfadfinder**, Arkaden des Rathauses, 14 Uhr
- Fr., 27. & Sa., 28. **Kekserlmarkt der Kinderfreunde**, Atus-Veranstaltungshalle, Wienerstraße 154C, 15 bis 20 Uhr
- Sa., 28. **Adventkranzweihe**, Pfarrkirche St. Michael, 18.30 Uhr
- So., 29. **Adventsingen**, des Kirchenchors „St. Michael“, Pfarrkirche St. Michael, 17 Uhr

### Dezember

- Mi., 2. **Weintaufe im Melkerhof**, Kirchenplatz 6, 19 Uhr
- Fr., 4. - So., 6. **Adventmarkt im Freigut Thallern**, Kunsthandwerk im Prälatengewölbe, regionale kulinarische Highlights, musikalisches Rahmenprogramm
- So., 6. **Nikolofeier**, „Wir Niederösterreicherinnen - ÖVP Frauen Gumpoldskirchen“, Pfarrkirche St. Michael & anschließend am Kirchenplatz, 17 Uhr
- So., 13. **Adventkonzert der Gumpoldskirchner Chöre**, Pfarrkirche St. Michael, 17 Uhr
- Fr., 18. & Sa., 19. **Punschhütte der SPÖ**, Klingerspitz, Kinderbetreuung, Leseomas & Spielecke,  
Fr. 17 - 20 & Sa. 15 - 20 Uhr
- So., 20. **Pfadfindermesse**, Pfarrkirche St. Michael, 10 Uhr
- Do., 24. **Rorate** mit Abschluss der Herbergsuche, Pfarrkirche St. Michael, 7 Uhr
- Do., 24. **Weihnachtskindergarten der Kinderfreunde**, Atus-Veranstaltungshalle,  
Wienerstraße 154C, 13 - 17 Uhr
- Do., 24. **Kindermette**, Pfarrkirche St. Michael, 16 Uhr
- Do., 24. **Christmette**, Pfarrkirche St. Michael, 22 Uhr
- Fr., 25. **Festliches Weihnachtshochamt** mit dem Kirchenchor „St. Michael“,  
Pfarrkirche St. Michael, 10 Uhr
- Do., 31. **Jahresschlussdankmesse**, Pfarrkirche St. Michael, 17 Uhr
- Do., 31. **Silvester im Heurigen Spaetrot**, Beginn um 18 Uhr mit 5-Gänge-Menü, Wienerstraße 1

# Bürgermeister gratulierte

Gumpoldskirchens Jubilaren persönlich



Im Juni gab es ein Fest für Gumpoldskirchens Jubilare im Moserhof. Darüber freuten sich **Anna Rmoutil** und **Johann Schnitzer**, die ihren 80. Geburtstag feierte, ebenso wie **Harald Bayer**

und **Gertrude Dohr**, die ihr 75. Wiegenfest begingen. Die besten Glückwünsche gab es auch für **Lore und Otto Weinmeister** anlässlich ihres Goldenen Hochzeitsjubiläums.

Auch im August gratulierte Bgm. Ferdinand Köck Gumpoldskirchens Jubilaren im Rahmen einer kleinen Feier im Moserhof. Darüber freute sich **Maria Losert**, die ihren 90. Geburtstag feierte ebenso wie **Josef Urban** anlässlich seines 85ers. Alles



Gute hieß es auch für **Erika Hochwarter**, die ihren 75. Geburtstag feierte. Die besten Glückwünsche gab es auch für **Elfriede und Ernst Bogovic**, sowie für **Erika und Werner Wandl** zur Diamantenen Hochzeit und außerdem für **Christine und Peter Gilswert, Olga und Günther Partilla**, die jeweils ihre Goldene Hochzeit feierten.



## Die älteste Gumpoldskirchnerin feierte Geburtstag!

Rüstig wie eh und je, so wie sie jedermann kennt, beging **Josefine Gesselbauer** am 26. Juni 2015 ihren stolzen 99. Geburtstag. Aus diesem Anlass besuchte die rüstige Jubilarin auch Bürgermeister Ferdinand Köck in ihrem Haus in der Wienerstraße, in dem sein Großvater – ebenfalls Ferdinand Köck – seinerzeit eine Schusterwerkstätte betrieben hatte. Das Haus selbst ist seit 1549 urkundlich erwähnt, brannte während der Türkenbelagerung im Jahr 1683 völlig ab, und wurde 1685, als „Altes Backhaus“, wiedererrichtet. Josefine Gesselbauer bewohnt das traditionsreiche Haus im Sommer gemeinsam mit ihrem Sohn Siegfried, in der kalten Jahreszeit bevorzugt sie es, sich in Wien aufzuhalten. Ihren Geburtstag feierte

sie nun bei einem guten Glas Rotgipfler und einem Zigarettler! Was die rüstige Jubilarin so fit hält? Sie schwimmt für ihr Leben gerne im Freibad Gumpoldskirchen. Außerdem freut sie sich schon auf ihren Hunderter im kommenden Jahr. Bürgermeister Ferdinand Köck gratulierte Josefine Gesselbauer zum 99er mit einem Ehrengeschenk und einem Blumengruß im Rahmen einer ganz persönlichen Geburtstagsrunde.



**G**rund ein Fest zu feiern gab es im Juni bei Gabriel Chemie. Beim jährlichen Grillfest für die Mitarbeiter des führenden Unternehmens auf dem Gebiet der Veredelung und Einfärbung von Kunststoffen wurde der 90. Geburtstag von Seniorchef Josef Houska gefeiert. Der Jubilar verstarb leider am 13. September 2015.

### Der Selfmademan

Josef Houska wurde am 20. März 1925 geboren, in dem Jahr als der Schilling in Österreich eingeführt wurde. Zwei Liter Milch kosteten damals einen Schilling. 1943 rückte er ein und nach dem Krieg begann er in einer Konsum-Filiale zu arbeiten. Bald wurde er Partner der Handelsfirma Oswald Gabriel am Neuen Markt im 1. Wiener Gemeindebezirk, die sich auf Export von Fensterglas spezialisiert hatte. 1951 heiratete er Josefa, die ihm eine Tochter, Elisabeth, und einen Sohn, Franz, schenkte. Mit dem Partner Walter Koch übernahm er die Firma Oswald Gabriel und begann mit dem Handel von Farbstoffen.

## Gabriel Chemie

### Vom Konsum zum Leitbetrieb

#### Erfolgsbilanz

Im Jahr 1965 begann der Aufbau einer Eigenproduktion in Wien-Siebenhirten. 1979 trennte man sich vom Partner Walter Koch, der sich auf die Textilsparte spezialisierte. Schnelles Wachstum prägte die Entwicklung des Unternehmens, Fertigungen in England, Deutschland, Schweiz, Tschechoslowakei, Ungarn, Russland wurden übernommen. Im Jahre 1985 wurde das Österreichische Staatswappen verliehen. 1989 übernahm man das Werk der ehemaligen Lederfabrik in Gumpoldskirchen, entfernte die Altlasten und sanierte das Gebäude. 1992 ging man in Gumpoldskirchen in Vollbetrieb. 1996 zog sich Josef Houska aus der operativen Geschäftsleitung zurück, seine Tochter Elisabeth

und Sohn Franz übernahmen die Geschäftsleitung. 2000 verstarb Josef Houska's Gattin Josefa. Josef Houska verbrachte seinen Lebensabend auf Korcula mit seiner Lebenspartnerin Dr. Mila Jakovljevic, einer bekannten Kardiologin. Bürgermeister Ferdinand Köck und Amtsleiter Ing. Harald Nirschl gratulierten Josef Houska noch zu seinem 90. Geburtstag und überbrachten die Glückwünsche der Marktgemeinde Gumpoldskirchen. Überrascht hatte beim Geburtstagsfest der Musikverein Gumpoldskirchen unter der Leitung von Dr. Eduard Taufrazthofer mit der einer Welturaufführung: Die Musiker spielten den von Prof. Johann Österreicher extra für diesen Anlass komponierten „Josef Houska-Marsch“, der mit frenetischem Beifall der Mitarbeiter akklamiert wurde. Das vorgesehene Honorar wurde an die Kinderkrebshilfe gespendet. Die Marktgemeinde Gumpoldskirchen wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Das Mitgefühl gilt der Familie.

# Wirtschaft & Natur

## Naturkapital gemeinsam fördern und nachhaltig nutzen

Biologische Vielfalt, kurz Biodiversität, ist das „Natur-Portfolio“ aus Lebensräumen, Arten sowie deren genetischer Vielfalt - eine Lebensversicherung für heutige und künftige Generationen. Auch Unternehmen sind auf eine intakte Umwelt angewiesen. Alle Wirtschaftsprozesse benötigen entweder unmittelbar ökologische Ressourcen oder setzen zumindest ihre Existenz voraus. Nahrungsmittel,

Biomasse zur Energiegewinnung, Hochwasserschutz, Wasserreinigung und Erholung in einer attraktiven Landschaft sind einige dieser wertvollen, von der Natur „kostenlos“ erbrachten Leistungen. Unternehmen sollten daher, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, Maßnahmen ergreifen, um der Biodiversitätskrise entgegen zu wirken, denn sie ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Ziel

des LIFE Projekts Wirtschaft & Natur NÖ ist es, Bewusstsein für Biodiversität und Ökosystemleistungen zu steigern und Niederösterreichs Unternehmen zu motivieren, Projekte zum Erhalt der Biodiversität umzusetzen. Viel wird von den heimischen Firmen bereits getan - dieses Engagement soll sichtbar gemacht werden und weitere motivieren, aktiv zu werden. Weitere Infos und Förderungen: [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at)



Das Sommer- und Abschlusskonzert der Musikmittelschule Gumpoldskirchen fand heuer zum dritten Mal in der Europahalle Mödling statt. Und dem begeisterten Publikum wurde auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten. Rund 170 Kinder zeigten in verschiedenen Ensembles (ORFF und Folk, Bläser, Gitarre, Streicher, Flöte und Keyboard), in Chordarbietungen und beim Tanz ihr musikalisches Können. Besonders bewegend war der Auftritt der 4. Klassen, die sich

## Sommerkonzert

### Musikmittelschule begeisterte

mit den Liedern „Mamalye“ und „Oh, what a morning“ von ihrer Schule verabschiedeten. Andrea Brunner und Günther Mohaupt moderierten professionell und führten durch das aus 30 Beiträgen bestehende

Programm. Direktor Ernst Pokorny freute sich, auch viele Ehrengäste, an der Spitze Bürgermeister Ferdinand Köck, VS-Direktorin Brigitte Krüger, Hortleiterin Gertrude Sima und den Leiter der Joe Zawinul-Musikschule Andreas Tieber, zum großen Abschlusskonzert willkommen heißen zu dürfen. Beim liebevoll vom Elternverein arrangierten Büffet wurde noch lange über die ausgezeichneten Leistungen der Schüler gesprochen – die Musikmittelschule sorgte damit einmal mehr für Begeisterung.



Die Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule nach dem Abschlusskonzert. Erste Reihe: GGR Ing. Walter Promitzer, Hortleiterin Gertrude Sima, Musikschulleiter Andreas Tieber, GGR Jörgen Vöhringer, Bgm. Ferdinand Köck, MMS-Direktor Ernst Pokorny, VS-Direktorin Brigitte Krüger, GR Dr. Klaus Tremmel, Ulrike Hübel, Andrea Brunner und Günther Mohaupt.

# Gumpoldskirchen Taler

## Ein besonderes Erinnerungsstück

Der Gumpoldskirchner Taler ist für die Jahrgänge 2010, 2011, 2012 und 2013 erhältlich. Die Vorderseite variiert. Die jüngste Ausgabe des Silbertalers ist dem Kalvarienberg gewidmet. Diese Prägung zeigt mit der siebenten Station des Kalvarienbergs wieder ein sehr vertrautes Bild unseres Ortes. Die andere Seite stellt – wie gewohnt

– das Rathaus dar, umrankt von Weinblättern und Trauben. Bereits erschienen sind: ein Blick von den Weingärten auf die Weinhauerhäuser (2010), das Schloss des Deutschen Ordens (2011) sowie die autochthonen Rebsorten Rotgipfler und Zierfandler (2012). Alle Talerprägungen sind aus hochwertigem Sterling-Silber ge-

fertigt. Um die Exklusivität und die Besonderheit zu unterstreichen, liegt jedem Taler ein nummeriertes Zertifikat bei. Das dazugehörige Holzetui ist handgemacht, wobei jedem Weinjahr ein bestimmtes Holz zugewiesen wird. Und weil das Holz eine eigene natürliche Maserung aufweist, gleicht somit kein Stück dem anderen.

# Aus der Chorwerkstatt der „Gumpoldskirchner Spatzen“

## Asylkind willkommen!

Der Aufruf, sangesfreudige Kinder im Alter von 8-11 Jahren bei Asylwerberfamilien zu finden, die bereits eine Wohnstätte in Gumpoldskirchen oder Umgebung gefunden haben, ergeht an Sie alle! Die Chorschule und der Konzertchor bieten kostenlose Ausbildungsplätze!

Zusätzlich haben wir von Frau Walla – Spatzenmutter und Volksschullehrerin – das Angebot bekommen, diese Kinder im Lieder-Text-Verständnis zu unterstützen. Einzig der Transfer zu den Probezeiten müsste gewährleistet sein: Chorschule: Donnerstags von 15.00 – 17.00 Uhr, Konzertchor: Montags und donnerstags von 17.45 – 20.00 Uhr. Ort: Vereinshaus, Pfaffstättnerstraße 18.

## Benefiz: Singen baut Brücken

Unter dem Motto „Singen ist Brot für die Seele“ finden **am 8. November, 18.00 Uhr**, in der **Otto Wagnerkirche** am Steinhof, Baumgartner Höhe 1, 1140 Wien, sowie **am 22. November, 16.00 Uhr**, in der **Stadtpfarrkirchen St. Stephan** in Baden Benefizkonzerte statt. (Mitwirkend: Sopranistin Celina Hubmann (ehemaliger „Spatz“ und Gesangstudentin am Mozarteum) Die freien Spenden kommen dem neu gegründeten Verein **„Gumpoldskirchen hilft“** zugute.



*Im Bild der kleine Sina – inzwischen fest integriert in der Gemeinschaft der Spatzen“ – beim Geburtstagsständchen für seine Sangeskollegin Maria.*

## Zwischenherberge für die „Gumpoldskirchner Spatzen“ Großer Dank an Volksschuldirektorin Brigitte Krüger und Mittelschuldirektor Ernst Pokorny!

Nachdem die vom Land NÖ angemieteten Proberäume der Spatzen gekündigt wurden, hat der Konzertchor verzweifelt nach Räumlichkeiten gesucht, die die intensive künstlerische Arbeit in mehreren Räumen gleichzeitig möglich macht. Nun haben wir ein interimistisches Zuhause gefunden! Somit ist der Parallelbetrieb mit geteilten Proben, die Betreuung der jungen SängerInnen durch unsere Stimmbildnerin sowie die Chorschule in Gumpoldskirchen, wenn auch unter erschwerten Umständen, sichergestellt. Die große Hoffnung des Vereines „Gumpoldskirchner Spatzen“

ist, im geplanten neuen Gemeindezentrum Probenräume und somit ein endgültiges „Spatzennest“ in Gumpoldskirchen zu bekommen.

## Weihnachtsproduktion „die Zauberflöte“

Eine künstlerische Herausforderung steht für die Spatzen mit der diesjährigen Weihnachtsproduktion „die Zauberflöte“ am Stadttheater Baden am Programm. Die „3 Knaben“ werden von den Spatzen mit sechs außergewöhnlich talentierten Mädchen besetzt. Die intensive Arbeit hat bereits im April begonnen. Es wird den Kindern absolut Professionelles abverlangt! Ab November beginnen die Regieproben im Theater – musikalisch sind die Kinder bereits jetzt topfit. Premiere ist am 12. Dezember.



*Die „3 Knaben“ werden von den Gumpoldskirchner Spatzen von sechs außergewöhnlich talentierten Mädchen dargestellt. (Doppelbesetzung): von links im Bild Cilla Jennewein – Mezzo, Maria Weber – Sopran, Hannah Moser – Alt, Helene Mühlbacher – Mezzo, Elisabeth Drach-Sopran und Malena Pail-Hammerschick – Alt. Premiere der diesjährigen Weihnachtsproduktion am Stadttheater Baden ist am 12. Dezember.*

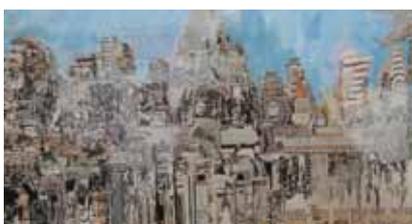


„Was mich bewegt“ – die Ausstellung von „Lebensart Sozialtherapie“ beeindruckte.

## Bewegend

### „Lebensart Sozialtherapie“

Zum bereits 5. Mal zeigte der Verein „Lebensart-Sozialtherapie“ beeindruckende Arbeiten von Menschen mit besonderen Bedürfnissen in den Ausstellungsräumlichkeiten „zu ebener Erd“ im Bergerhaus. Gezeigt wurden vorwiegend Drucke, die nicht nur Vizebürgermeisterin und Kulturreferentin beeindruckten, wie sie auch mit ihren Eröffnungsworten betonte. Der Verein „Lebensart Sozialtherapie“ bzw. dessen Vorläufer entstand vor 20 Jahren als Initiative von Eltern mit Kindern mit einem Handicap.



## Kulturpfad

### Folder neu aufgelegt

In einer Neuauflage erschien der Gumpoldskirchner Kulturpfadfolder, welcher alle Stationen von Gumpoldskirchens Kulturdenkmälern und als solche gekennzeichneten Bauwerke zusammenfasst. Mit interessanten Hintergrundgeschichten ist der Folder ein kleines Stück Ortsgeschichte und ist damit für Touristen ebenso interessant wie für die Gumpoldskirchner. Erhältlich ist der Folder im Tourismusbüro.

# Ziemlich laut für Stilleben

## Vernissage im Bergerhaus

Impressionen in Acryl sowie Mischtechnik und Kohle zeigten die beiden Künstlerinnen Stefanie Knechtl und Helma Edmond-Malzer im Zuge ihrer Ausstellung im Bergerhaus. Bereits anlässlich der Vernissage durften die Veranstalter zahlreiche interessierte Ausstellungsgäste willkommen heißen,

die sich außerdem über die Verlosung zweier Bilder freuten. Eröffnet wurde die Auftaktveranstaltung von Vizebürgermeisterin und Kulturreferentin Kristina Binder. Ebenfalls mit dabei GR Dr. Klaus Tremmel, GR Johanna Hofer, Horst Biegler und Dagmar Händler.



Im Bild die beiden Künstlerinnen Helma Edmond-Malzer und Stefanie Knechtl mit Gumpoldskirchens Gemeindevertretern.

# „Kunstraum.by“

## Belarussische staatliche Akademie der Künste in Minsk

Die Belarussische staatliche Akademie der Künste in Minsk stellte die Arbeiten ihrer Studenten im Rahmen einer Ausstellung im Bergerhaus aus. In die gezeigten Arbeiten führten am Eröffnungsabend Prof. Dr. Mihail Barazna, Rektor der Akademie, und der Botschafter von Weißrussland in Österreich, Dr. Valery Voronetsky, sowie der österr. Honorarkonsul in

Minsk/Chairman der Priorbank, Dr. Sergey Kostyuchenko ein. Herzlich willkommen geheißen wurden die Künstler und offiziellen Vertreter von Landtagsabgeordneten Hans Stefan Hintner und GGR Jörgen Vöhringer. Für die schwungvolle musikalische Umrahmung sorgte „Weinstein-Musi“ unter Leitung von Dr. Eduard Taufraztzofer.



Im Bild die Eröffnungsgäste und Künstler der Ausstellung „Kunstraum.by“.

# Chinareise - jetzt anmelden!

Kulturreise auf den fernen Kontinent (28.3.-6.4.2016)

**D**ie Marktgemeinde Gumpoldskirchen bietet im kommenden Jahr, genauer gesagt von 28. März bis 6. April, eine Kulturreise mit Reiseleiter Dieter Tumler nach China an. Anmeldefrist: Freitag, 30.10.2015. Das detaillierte Programm:

- 1.Tag, 28.3. **Wien – Beijing** (F/M/A). Direktflug um 17:40 mit Austrian Airlines OS 63 von Wien nach Beijing
- 2.Tag, 29.3. **Beijing** (F/M/A). In der Früh Ankunft Beijing. Abholung vom Flughafen. Stadtbesichtigung mit Kaiserpalast und Tian An Men Platz. Transfer ins Hotel
- 3.Tag, 30.3. **Beijing** (F/M/A) Tagesausflug zur grossen Mauer. Besichtigung des Sommerpalastes. Besuch im Haus der alten Volkskunstmeister
- 4.Tag, 31.3. **Beijing-Hangzhou** (F/M/A). Besichtigung des Himmelstempels. Transfer zum Bahnhof. Fahrt mit dem Schnellzug von Beijing nach Hangzhou, Hauptstadt der Schwesterprovinz NÖs. Transfer ins Hotel
- 5.Tag, 1.4. **Hangzhou** (F/M/A). Schifffahrt auf dem Westsee. Besichtigung der Pagode der Sechs Harmonien. Besichtigung der Tee-Plantage. Bummel in der Hefangjie Fussgaengerzone mit Besichtigung des TCM Museums.
- 6.Tag, 2.4. **Hangzhou-Shaoxing** (F/M/A). Busfahrt nach Shaoxing. Besuch des Volkskunstmuseums und des Lanting-Pavillons, welcher an Gelehrte vor 1500 Jahren erinnert. Besichtigung der Altstadt und der Residenz des berühmten Schriftstellers Lu Xun
7. Tag, 3.4. **Shaoxing -Shanghai** (F/M/A). Besichtigung des Shen Gartens und des Reiswein Museums. Transfer zum Bahnhof. Schnellzug nach Shanghai. Ankunft in Shanghai. Transfer ins Hotel
8. Tag, 4.4. **Shanghai-Suzhou-Shanghai** (F/M/A). Tagesausflug mit Bus nach Suzhou. Besichtigung des Gartens des bescheidenen Beamten, des Gartens der Netzmeister. Bootsfahrt auf dem Kaiserkanal. Besuch der Seidenmanufaktur
9. Tag, 5.4. **Shanghai - Wien** (F/M). Stadtbesichtigungen mit Altstadt und Yu-Garten, Nanjing Einkaufsstrasse, Bund, 88. Stock auf dem Jinmao Tower. Transfer zum Flughafen. 23:35 Uhr Rückflug mit Lufthansa LH727 & LH2326 via München nach Wien
- 10.Tag, 6.4. Rückkunft in Wien. Um 8.15 Uhr Ankunft in Wien.

Preis pro Person im Doppelzimmer: (ab 11 Personen, Hotel 4\*): € 1.995,-, Einzelzimmer-Zuschlag: € 220,-, Visa-Gebühr für China: € 30,-. Information und Anmeldung im Bergerhaus, [bergerhaus@gumpoldskirchen.at](mailto:bergerhaus@gumpoldskirchen.at)

## Bunte Vielfalt im Bergerhaus

Künstler der Lukasgilde präsentierten ihre Werke

„Bunte Vielfalt“ titelte die Ausstellung der Lukasgilde, einer zehnköpfigen Wiener Künstlergemeinschaft, im Bergerhaus. Die gezeigten Arbeiten könnten unterschiedlicher nicht sein. Zu sehen waren damit ausdrucksstarke Malerei ebenso wie feine Grafik, Bildhauerei und Keramikunst. Die Mitglieder der Lukasgilde wollen in gemeinsamen Präsentationen, Aktionen und Veröffentlichungen das Verhältnis zwischen Betrachter und Künstler pflegen und aktivieren, was ihnen bei ihrer Ausstellung im



*Künstler und Ausstellungsverantwortliche freuen sich über die gelungene Vernissage.*

Bergerhaus auch gelungen ist. Die der Lukasgilde, DI Heinz Holzmann Eröffnung nahm Gemeinderat Dr. stellte die einzelnen teilnehmenden Klaus Tremmel vor, der Obmann Künstler und ihre Arbeiten vor.

# Kreativworkshop

für Erwachsene im Herbst - jetzt anmelden!

**E**in Kreativprogramm für Erwachsene findet diesen Herbst auf Einladung der Marktgemeinde Gumpoldskirchen mit Sonja Farcher und Elisabeth Kloiber im Bergerhaus statt. Die Anmeldung zu den Workshops ist bereits jetzt möglich!

Das Programm im Detail:

Fr., 23.10., 17 - 20 Uhr: Experimentelle

Acrylmalerei (Farcher)

Sa., 24.10., 14 - 18 Uhr: Kreative

Acrylmalerei (Farcher)

Sa., 24.10., 18.30 Uhr: Musikevent

So., 25.10., 18 Uhr: Aquarell (Kloiber)

Mi., 28.10., 14 - 17.30 Uhr: Kreative

Acrylmalerei (Farcher)

Mi., 28.10., 18 - 20 Uhr: Aquarell

Do., 29.10., 18 - 21 Uhr: Kreative

Acrylmalerei

Fr., 30.10., 17 - 20 Uhr: Aquarell

Sa., 31.10., 18 - 20 Uhr: Finissage

Kosten: 10 Euro/Stunde (+bei Bedarf Deko- und Malutensilien gegen geringe Gebühr).

Anmeldung und Infos: Sonja Farcher, Tel. 0699/118 411 36, office@kunstn Wien.at; Elisabeth Kloiber, Tel. 0699/110 97 446, elisabeth.kloiber@gmx.net



Die Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule mit Renate Hochgerner von „die möwe“, Direktor Ernst Pokorny, GGR Ing. Walter Promitzer und Charitylauf-Organisatorin Sandra Zuchristian anlässlich der Übergabe der Spendengelder.

## Charitylauf

Schüler für „die möwe“ aktiv

Im Juni führte die Musikmittelschule ihren 2. Charitylauf durch und sammelte dabei beachtliche 8.419,34 Euro an Spendengeldern für die Organisation „die möwe“. Die Non-Profit-Organisation hilft Kindern und Jugendlichen, die körperliche, seelische oder sexuelle Gewalt erfahren haben. Der Betrag wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde an Renate Hochgerner, MSc, Leiterin des Kinderschutzzentrums, überreicht.

## Sportprojekt

ASVÖ unterstützt Schulsport

Der Allgemeine Sportverband Österreichs ASVÖ unterstützt mit der Entsendung von zwei Sporttrainern, nämlich von Robert Halbwachs (www.ecom4.at/tennismitrobert) und Andreas Mayer, die Volksschullehrer

beim Sportunterricht. Je vier Stunden pro Klasse werden koordinatives Training (Laufen, Springen, Ballspiel, Geschicklichkeit) angeboten, sowie sportmotorische Tests ausgeführt.

Finanziert wird das Projekt, das die Gumpoldskirchner Volksschule im Rahmen ihrer nun schon jahrelangen Bemühungen um eine „Gesunde Schule“ durchführt, vom Bundesministerium für Bildung und Frauen. Die Kinder sind von der Abwechslung angetan und ihre sportliche Leistung und ihr Ehrgeiz erfahren neue Impulse. Dass sich auch die schulische Leistung der Schulkinder verbessert, ist die Hoffnung und Absicht aller am Projekt beteiligten.



Zwei professionelle Sporttrainer des Österreichischen Sportverbandes unterstützten Gumpoldskirchens Volksschullehrer beim Sportunterricht.



Einen äußerst interessanten Vortrag hielt Kultur- und Sozialanthropologe Khaled Hakami für die Schüler der Musikmittelschule. Der Lektor der Universität Wien berichtete dabei von seinen zahlreichen Aufenthalten bei dem Naturvolk „Maniq“, das in einem Nationalpark in Süd-Thailand lebt und sich ausschließlich von Fleisch und Früchten sowie Knollen und Wurzeln, die im Regenwald vorkommen, ernährt. Die Schüler lauschten gespannt und waren von Bild und Wort fasziniert, aber auch Dir. Ernst Pokorny zeigte sich vom Vortrag beeindruckt.



Die Volksschulkinder besuchten Bürgermeister Ferdinand Köck mit Direktorin Brigitte Krüger und Lehrerin Eva Fürst.

## Hast du auch einen freien Tag?

Bewaffnet mit vielen Fragen wie „Hast du auch einen freien Tag?“, „Magst du deine Bürgerinnen und Bürger?“, oder „Welche Ausbildung ist notwendig, um Bürgermeister zu sein?“, machten sich Gumpoldskirchens Volksschulkinder vor den Sommerferien

auf zu Bürgermeister Ferdinand Köck, der diese auch geduldig beantwortete. Groß war das Interesse der Kinder aber auch für das Rathaus mit seinen vielen Amtsräumen und dem Sitzungssaal und natürlich den alten Kellergemäuern. So viel

Neues zu erfahren und zu sehen machte freilich auch hungrig und so freuten sich die Schülerinnen und Schüler umso mehr über die gemeinsame Abschlussjause, bevor es im Gänsemarsch zurück in die Schule ging.



Danke sagen die SchülerInnen von Herzen Revierinspektor Viktor Paar von der Dienststelle in Gumpoldskirchen für den lebensnahen und interessanten Unterricht.

## Kinderpolizei

Schüler überprüften Wissen

Die Volksschulkinder frischten ihre Grundkenntnisse über die Polizei und deren Aufgaben auf. Sie absolvierten eine zweistündige Unterweisung und erreichten dadurch den Status von „Kinderpolizisten“, die sich als Partner der erwachsenen Polizei verstehen dürfen: Sie verhalten sich verantwortungsvoll und richtig im Straßenverkehr und wissen auch in welchen Situationen und wie sie die Freunde und Helfer in Uniform alarmieren können und dürfen.

## Abschied der Musikmittelschüler

Kurz vor Schulschluss lud Bgm. Ferdinand Köck alle Schüler der 4. Klassen Musikmittelschule mit Direktor Dipl. Päd. Ernst Pokorny, Mag. Andrea Brunner, Erika Klonner und Dipl. Päd. Gisela Pruckner ins Rathaus ein, um den Schülern für ihren weiteren Lebensweg alles Gute zu wünschen.





Die 3a (Schuljahr 2014/15) mit Margit Grünstäudl, Dir. Ernst Pokorny, Bgm. Ferdinand Köck und GGR Ing. Walter Promitzer.

## Neue Mittelschule im Rathaus

### Bürgermeister erläuterte Amt und Aufgaben



Im Bild die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b der Neuen Mittelschule (Schuljahr 2014/15) mit ihrer Lehrerin Anna Horak (3. v.l.), Direktor Ernst Pokorny (4. v.r.), Bürgermeister Ferdinand Köck (7. v.l.) und GGR Ing. Walter Promitzer (6. v.l.) im Sitzungssaal des Rathauses.

Gegen Schulschluss stand auch in der Neuen Mittelschule Projektunterricht am Programm. Die Schülerinnen und Schüler befassten sich im Rahmen dessen auch mit Verwaltung und Politik in der Gemeinde und besuchten dazu auch das Rathaus. Bürgermeister Ferdinand Köck nahm die wissbegierigen Schulkinder in Empfang, führte sie durch die Amtsräume und stand für allerlei Fragen Reden und Antwort. Daran anschließend lud er zur gemeinsamen Jause ein, die im ehrwürdigen Sitzungssaal natürlich auch besonders gut schmeckte.



## Sportfest der Volksschule

Bei strahlend schönem Wetter fand zum bereits 2. Mal das Sportfest der VS Gumpoldskirchen statt. Unterstützt wurden die Pädagoginnen dabei dankenswerter Weise durch den Elternverein, der Getränke zur Verfügung stellte, und eine Abordnung der FF, die den Kindern eine lustige Station anbot. Darüber hinaus gab es viele andere Geschicklichkeits- und Sportparcours, bei denen die SchülerInnen viel Spaß hatten und ihr sportliches Können unter Beweis stellten. Höhepunkt und Ende war dann die „Riesendusche“ durch die Feuerwehr, die die verdiente Abkühlung brachte.



# ÖTB Gumpoldskirchen

Turnjugend verzeichnete zahlreiche sportliche Erfolge

Die Turnjugend des ÖTB Gumpoldskirchen nahm im Frühjahr an vielen verschiedenen Wettkämpfen teil und verbuchte jeweils großartige Erfolge. Angetreten sind sie in verschiedenen Altersgruppen.

## 21.3. ÖTB Bezirksgeräte-meisterschaft Mödling

AK 15/16: 2. Teresa Baar

AK 11/12: 1. Katharina Kaim

3. Marlene Grill

9. Alena Ramberger

AK 09/10: 1. Julia Kaim

3. Marie Thaler

4. Birgit Langhans

AK 13/14: 4. Julian Tichy

5. Moritz Krenn

AK 19+: 3. Rainer Schwertführer

AK 30+: 1. Michael Pinter

## 26.4. ÖTB Bezirksgeräte-meisterschaft St. Pölten

AK 11/12: 1. Katharina Kaim

9. Marlene Grill

18. Elina Thaler

AK 09/10: 1. Julia Kaim

8. Marie Thaler

10. Klara Lanzinger

AK 13/14: 6. Julian Tichy

9. Moritz Krenn

AK 19+: 3. Rainer Schwertführer

## 30.5. NÖ Fachverband für Turnen Landesmeisterschaft

AK 15/16: 10. Teresa Baar

AK 13/14: 11. Christina Kapoitis

AK 11/12: 10. Marlene Grill

17. Elina Thaler

AK 09/10: 18. Marie Thaler

23. Klara Lanzinger

AK 13/14: 3. Julian Tichy

4. Moritz Krenn

8. Fabian Pucher

## 30.5. ÖTB Bundesmeisterschaften Turn 10 Slzb/Riff

AK 11/12: 7. Katharina Kaim

AK 09/10: 14. Julia Kaim

Der ÖTB Gumpoldskirchen ist stolz auf die erbrachten Leistungen und hofft, dass Ulli Kaim die Jugend als Trainerin/Vorturnerin weiter so motivieren kann, um über sich hinaus zu wachsen und Spaß am Turnen zu haben.



Im Bild Bauhofleiter GR Alexander Keller mit GGR Walter Promitzer und „Rasenzauberer“ Nazif Ahmeti.

## Rasen saniert

Bürgeranliegen umgesetzt

Der Rasen am Sportplatz und Trainingsfeld war mit Narben übersät. In den Sommermonaten wurde er nun von einem Spezialisten gelüftet, Quarzsand eingebracht und mehrmals entsprechend gedüngt. Nach einer zweiwöchigen Ruhephase präsentiert sich dieser nun wie neu verlegt. Die 1. SVG Gumpoldskirchen freut sich über die Infrastrukturmaßnahme.



Wichtel und Wölflinge, Guides und Späher, Caravelles und Explorer, Ranger und Rover, sowie Eltern und Angehörige feierten auf der Wiese hinter dem Pfadfinderheim das stimmungsvolle jährliche Pfadfinder-Abschlusslagerfeuer.



*Kleine Stars wie Greta groß in Action.*



*Jazzkonzert beim Reisenhofer*



*Im Bild v.li. Schulleiter Andi Tieber, Award-Gewinner Johannes Schweiger, US-Award-Gewinner Max Lesser und Tony Zawinul.*



*Max Lesser bei Bürgermeister Ferdinand Köck im Rathaus.*



*500 Euro spendete die Joe Zawinul Musikschule an die Lebenshilfe Gumpoldskirchen.*

## Neues aus der Joe

### Unterstützung der Lebenshilfwerkstätte,

Das neue Schuljahr hat begonnen und wir freuen uns über viele neue und „alte“ Schülerinnen und Schüler. An dieser Stelle wollen wir mit einem Rückblick und einer Vorschau auf sowohl, in der Gemeindezeitung noch nicht gezeigtes Vergangenes, als auch auf für heuer Geplantes hinweisen:

### Buntes Kinderkonzert

In einem brechend vollen Saal der ehem. Landw. Fachschule zeigten die jungen Künstlerinnen und Künstler am 21.6. bei tropischen Temperaturen mit großer Begeisterung ihr Können, wie immer sehr launig moderiert von unserem italienischen Clown „Max“.

### Joe Zawinul Award Ceremony

Am 28. August wurde im Rahmen eines Festaktes der **Joe Zawinul Award 2015** an den 18-jährigen Pöchlerner Musikschüler **Johannes Schweiger** vergeben.

Damit verbunden war ein 12-tägiger Musik- und Kulturaufenthalt in Los Angeles, für die/den Zweit- und Drittplatzierte(n) gab es jeweils Einkaufsgutscheine des größten Musikgeschäfts Österreichs, der „Klangfarbe“.

### Spende an die Lebenshilfe Gumpoldskirchen

Im Zuge unserer Jam-Session Reihe „World Jam“ im Sommersemester haben wir bei unseren fünf Veranstaltungen das Publikum um Spenden zur Unterstützung der Gumpoldskirchner Lebenshilfwerkstätte gebeten und konnten im Rahmen des Festakts anlässlich ihres 20-jährigen Bestandsjubiläums am 12.9. einen Betrag von € 500,- übergeben.



*Im Bild v.li. Vorjahresgewinner Philip Woloch, Vorjahres-Spirit Award-Gewinner Renan Spörk, Eric Zawinul, Tony Zawinul, Florian Weisgram (5. Platz), Bgm. Ferdinand Köck, Bundesrätin Angela Stöckl, Anna Kempf (4. Platz), Dr. Michaela Hahn (Musikschulmanagement NÖ), Award-Gewinner Johannes Schweiger, Eduard Bürstmayr (2. Platz), Melanie Schörg (3. Platz) und Andi Tieber.*



*Auch die Kleinen schnupperten Bühnenluft beim bunten Kinderkonzert.*



# Zawinul Musikschule

## buntes Kinderkonzert & Award-Gewinner 2015

### Joe Zawinul US-Award 2015 - Gewinner Max Lesser

Zeitgleich, und zwar von 26.6. – 6.7., verbrachte der US-Gewinner **Max Lesser** seinen Besuch in Gumpoldskirchen. Der junge Saxophonist war in der Gästewohnung der Familie Baar untergebracht (Vielen Dank, Ulli und Wolfgang!) und wurde von den Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule mit einem vielfältigen musikalischen (private lessons, Jam Sessions, Konzert) und kulturellen (Musikverein, Grafenegg, Museen, Sightseeing in Wien usw.) Programm versorgt.

Natürlich durfte ein Besuch im Rathaus bei unserem Bürgermeister Ferdinand Köck mit Exkurs in die Gumpoldskirchner Geschichte und anschließender Königsweinverkostung nicht fehlen.



*Bürgermeister Ferdinand Köck mit Eric Zawinul im Zawinul-Schulmuseum.*

### Termine im Schuljahr

**2.12.** musikalische Umrahmung der Weintaufe 2015  
**10.-12.2.** Aufgrund des Riesenerfolges unseres letzten Kinder-musicals mit großer Besetzung und kleinem Schüler-Orchester von 2013 wagen wir uns heuer über das nächste Kinder-Großprojekt. Der Titel ist diesmal kurz und deshalb leicht zu merken: „Das Jahr, in dem Weihnachten fast auf einen Freitag, den 13., gefallen wäre.“ Am 10. und 11. Dez. wird es vormittags jeweils 2 Schulauf-führungen geben, am 11. und 12. Dez, abends jeweils eine öffentliche Vorstellung.  
**5.10., 12.11., 17.12., 21.1., 18.2., 17.3., 21.4., 19.5., 30.6.:** „World Jam beim Reisenhofer“, jeweils um 20 Uhr  
**9.4.2016, 19.30 Uhr,** Musik ohne Grenzen – das Lehrerkonzert  
**9.6.2016, 15 Uhr,** Instrumenten-präsentation in der Musikschule  
**12.6.2016., 16 Uhr,** Buntes Kinderkonzert  
**18.6., 19.30 Uhr u. 19.6.2016, 18 Uhr:** „Salon zur reschen Elfi“, Turnsaal Schulzentrum  
 Termin wird bekanntgegeben für:  
 – Joe Zawinul Award Ceremony 2016  
*Die Lehrerinnen und Lehrer der Joe Zawinul Musikschule*



*Mit Außenminister Sebastian Kurz in der Säulenhalle des Parlaments.*



*Mit guten Freunden beim Heurigen.*



Besuch von Joe Zawinuls Grab.



Elf Veranstaltungen und das große Abschlussfinale bei der Feuerwehr machten beim diesjährigen Ferienspiel Freude. Kommandant-Stv. Christian „Happy“ Fröhlich hatte ein umfangreiches Programm vorbereitet. So konnten die Kinder mit einem Feuerwehrschauch spritzen, im Löschschaum toben und ihre Geschicklichkeit bei Spielen unter Beweis stellen. Bürgermeister Ferdinand Köck bedankte sich bei Organisatoren und Mitarbeitern des beliebten Ferienspiels und wünschte den Kindern einen schönen Schulbeginn bzw. einen guten Start in den Kindergarten.

## Feuerwehr-Jugend mit Pfiff

### Siebzehn Jugendliche engagieren sich bei Feuerwehr Gumpoldskirchen

#### Feuerwehrjugendwoche

„Sei dabei!“, unter diesem Motto stand die österreichweite Feuerwehr-Jugendwoche. Auch die Feuerwehr Gumpoldskirchen machte bei den Aktionstagen mit und stellte den Volksschülern ihren Tätigkeitsbereich vor. „Ziel der Veranstaltung war es, Kinder und Jugendliche für diese sinnvolle und spannende Freizeitbeschäftigung zu begeistern und so den Nachwuchs der Freiwilligen Feuerwehren zu sichern“, erklärt Kommandant LFR Ing. Richard Feischl. Neugierig



Ein eingeschworenes Team: Die Feuerwehrjugend.

erforschten die Kinder das Feuerwehrhaus – Riesenbegeisterung herrschte schließlich beim abschließenden Zielspritzen.

#### Leistungswettbewerb-Sieger!

Platz 1 mit 1026,98 Punkten holte sich unsere Feuerwehrjugend im Bronze-Bewerb am 27. Juni bei den Jugendleistungsbewerben in Bad Vöslau. Sehr erfolgreich schlug sich das Jugendteam dabei sowohl am 20. Juni in Münchendorf, als auch in Bad Vöslau, wo Gumpoldskirchen mit einer Gästegruppe vertreten war. Das Kommando gratuliert den Jugendlichen zum ausgezeichneten Ergebnis! Weitere Informationen zur Feuerwehr und Feuerwehrjugend: [www.ffgumpoldskirchen.at](http://www.ffgumpoldskirchen.at)



Am Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Münchendorf nahm auch die Bezirks-Bewertergruppe unter dem Kommando von Bürgermeister Ehrenhauptbrandinspektor Ferdinand Köck teil und erzielte mit 65 Sekunden einen respektablen Platz. Im Bild Die Bewerbergruppe mit Kommandant Bgm. Ferdinand Köck (l.) und Bezirksfeuerwehrkommandant Richard Feischl (2. v.r.).

## Probealarm

am 3. Oktober 2015

Der alljährliche Zivilschutz-Probealarm erfolgt in ganz Österreich am 3. Oktober mittags. Der angekündigte Probealarm dient der Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung bringen. Alle weiteren Informationen und Sirenensignale auf den Serviceseiten des Sicherheitsinformationszentrums: [www.siz.cc/bund/aktuelles/6091](http://www.siz.cc/bund/aktuelles/6091) und im ORF Teletext.



1. Die Hochzeitglocken läuteten für die in der Gumpoldskirchner Partnergemeinde Vilsbiburg geborenen Gumpoldskirchner Michaela Schnitzer und Ulrich Hammer, wozu auch Bürgermeister Ferdinand Köck und Vizebürgermeisterin Kristina Binder herzlich gratulierten.
2. Dass die Sportunion Gumpoldskirchen zum sommerlichen Kräftenessen auf den Tenniscourt lädt, hat Tradition. Und so ging das Turnier heuer zum bereits 17. Mal über die Bühne. 18 Teilnehmer kämpften vor guten Zuschauerkulissen um die Pokale. Sieger wurde Harald Kutsenits, zweiter Helmut Passecker, den dritten Platz erkämpfte Horst Lindinger. Die Siegerehrung nahmen Obmann Franz Rechtberger und Union-Sektionsleiterin Karin Freudl vor.
3. Abschied nehmen hieß es für Volksschullehrerin Dagmar Pokorny – ab diesem Herbst übernimmt sie die Leitung der Volksschule Maria Enzersdorf-Südstadt. Obwohl der Sprung auf der Karriereleiter sehr erfreulich für die künftige Volksschuldirektorin ist, war der Abschied von ihren Schülerinnen und Schülern dennoch schmerzlich. Vizebürgermeisterin Kristina Binder, GGR Ing. Walter Promitzer und VS-Direktorin Brigitte Krüger sagten für ihr besonderes Engagement an der Volksschule Gumpoldskirchen herzlich Dankeschön und wünschten ihr viel Erfolg für die Zukunft.
4. Zum allerletzten Mal „aus´steckt´is“ hieß es im Heurigenlokal von Herbert und Willy Schedlbauer, die den „Zeiger“ am 5. September für immer einzogen. Beim Schlussachterl in der Mödlinger Straße 10 mit dabei waren auch Bürgermeister Ferdinand Köck, GGR Jörgen Vöhringer und Weinbauvereinsobmann Christian Kamper.
5. Über viele gutgelaunte Gäste durfte sich Pater Konrad auch heuer beim Pfarrfest freuen. Belohnt wurden sie nicht nur mit den bewährten Pfarrschmankerln, bei Kaiserwetter kam auch die Unterhaltung nicht zu kurz. Im Bild Bürgermeister Ferdinand Köck mit Tochter Stephanie (5. u. 4. v.l.) und Vizebürgermeisterin Kristina Binder (2. v.l.). Mit im Bild Pfarrer P. Konrad Stix (l.), Diakon Anto Petrovic (r.) und Josef Gebeshuber (3. v.l.).
6. Beim jährlichen Frühschoppen rund um die Krug-Halle sorgte eine Sportwagenparade für Aufsehen. Für Stimmung sorgte die Band „Top Mind“, ergänzt wurde das Programm mit Hubschrauber-Rundflügen über das Anninger-Gebiet.



1. Den 28. Geburtstag feierten am 25. August die Gumpoldskirchner Rechtberger-Vierlinge: Christina, Julia, Friedrich und Joseph, deren Firmpate niemand geringerer als Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist. Natürlich wurde auf den Ehrentag beim Weinfest Neustiftgasse das Glas erhoben, wo sie ihre Eltern tatkräftig unterstützten.
2. Bei Kaiserwetter luden die Veranstalter zum diesjährigen ATUS-Sportfest auf ihre Anlage. Bereits zum 32. Mal stand dabei das international besetzte Tischtennisturnier um den Preis der Gumpoldskirchner Hauerschaft am Programm. Bei der Eröffnung mit dabei: GGR Ing. Walter Promitzer, GGR Ing. Ernst Spitzbart, Rudolf Reitner, Ing. Harald Zeglovits, Bgm. Ferdinand Köck, Gerald Sattler, GR Ismail Ekmecki und GR Ing. Christian Tschirk.
3. 46 Teilnehmer nahmen am 6. Königswein Winzertrophy Golfturnier, am Golfplatz des City & Country Clubs am Richardhof teil. Bruttosieger des Turniers wurde Jürgen Hampel, dem auch Weinkönig Alfred III. und Weinbauvereinsobmann Christian Kamper herzlich gratulierten.
4. Auf Initiative von Christl Weidinger fand im Rahmen des Weinfestes ein hochkarätiges Treffen all jener Weinköniginnen und Weinkönige statt, die in Gumpoldskirchen im Lauf der Geschichte „regierten“. Im Bild Weinkönig Alfred II. Freudorfer, GR Johanna Hofer, Weinkönigin Johanna I. Bruckberger-Gebeshuber, Christl Weidinger, Weinkönigin Raphaela I. Raubal, Weinkönigin Susanna I. Grill-Dietl, Weinkönigin Sissy I. Schellmann-Dorner, der amtierende Weinkönig Alfred III. Freudorfer mit seiner Weinkönigin Natascha I. Hollergschwandtner, Weinkönigin Michaela I. Keller-Ebertshuber, Bgm. Ferdinand Köck, Weinkönigin Susanne II. Biegler-Krammer und GGR Jörgen Vöhringer.
5. Das Jahreshighlight des Tennisklubs ATUS-Gumpoldskirchen ist traditionell das Königswein Turnier. Und auch heuer standen wieder eine Reihe spannender Matches am Programm, an denen nicht weniger als 18 Vereine teilgenommen hatten. Turniersieger 2015 wurde Marco Melotte, Gewinner des B-Bewerbes (Zweiter der 1. Runde im Hauptbewerb) wurde Markus Mohr. Im Bild die Festgäste, Sponsoren und Veranstalter beim Auftakt: GGR Ing. Walter Promitzer, Bürgermeister Ferdinand Köck, GR Ismail Ekmecki, Philipp Riedl, Ing. Harald Zeglovits, Stephan Hofer, Weinkönig Alfred III. und Thomas Fürst.
6. Im Rahmen der Bernarditage zum Gedenken an Bernhard von Clairvaux, einem ehemaligen, dem Zisterzienserorden angehörigen Abt, Kreuzzugsprediger und Mystiker wurde im Freigut Thallern zum exklusiven Bernardi-Empfang geladen!